

Neue Hürden für Ärzte

Seit 2001 sind politische Bestrebungen im Gang, die Zulassung von Ärztinnen und Ärzten im ambulanten Bereich wirkungsvoll zu steuern. Ziel ist, eine Überversorgung zu verhindern und die Gesundheitskosten zu senken. Am 1. Januar sind nun neue Bestimmungen zur Zulassungssteuerung in Kraft getreten. Die Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektoren schreibt von einem Erfolg für die Kantone, die in Zukunft die ambulante Versorgung selbstständig steuern könnten. Doch was die Politik optimistisch stimmt, wird von Ärzteverbänden kritisiert. Diese befürchten, dass die Hürden angesichts des Ärztemangels eher zu senken wären. (ke) **REGION SEITE 5**

Evakuierung gescheitert

Die Hoffnungen waren gross, das Ergebnis mager: Russland und die Ukraine hatten vereinbart, einen humanitären Korridor in der Region um die süd-ukrainische Hafenstadt Mariupol einzurichten. Dort sollten die Waffen zumindest zeitweise schweigen, um Zivilisten einen Weg aus der umkämpften Stadt zu eröffnen. Doch sowohl am Samstag als auch am Sonntag warfen sich beide Seiten gegenseitig eine Verletzung der Feuerpause vor. Die Evakuierungen wurden deshalb zunächst ausgesetzt. Das russische Militär setzte nach eigenen Angaben seine Angriffe auf die Stadt fort. Die Entwicklung dürfte jene bestätigen, die humanitäre Korridore ohnehin eher skeptisch sehen. (sda) **NACHRICHTEN SEITE 13**

SRF zieht Personal ab

Das Deutschschweizer Radio und Fernsehen SRF und auch die italienischsprachige RSI haben sich aus Russland zurückgezogen. Alle Korrespondentinnen und Korrespondenten sind bereits ausser Landes, hiess es. Grund ist ein einschneidendes neues Mediengesetz im Zusammenhang mit der russischen Invasion in die Ukraine. Wegen des Krieges rechnet die Schweiz mit vielen Flüchtlingen aus der Ukraine. Laut Justizministerin Karin Keller-Sutter sind Bund und Kantone deshalb mit Hochdruck daran, die Notfallplanung hochzufahren. Für Verteidigungsministerin Viola Amherd ist es «längerfristig» eine Option, das Militärbudget um zwei Milliarden zu erhöhen. (sda) **NACHRICHTEN SEITE 13**

Der Maestro als Attraktion des Skifests in Lenzerheide



Skifest ohne Schweizer Triumph: Tausende Zuschauende, Traumwetter und Roger Federer als Überraschungsgast prägen das Ski-Weltcup-Wochenende in Lenzerheide. Die Französinen Romane Miradoli und Tessa Worley siegen. **SPORT SEITEN 15 UND 16**

50 Jahre Frauenstimmrecht

Die Bündner Männer legten am 5. März 1972 das Ja zum kantonalen Frauenstimm- und -wahlrecht in die Urne. Hatten sie dasselbe auf nationaler Ebene bereits im Vorjahr mit knapp 55 Prozent Ja-Stimmen angenommen, befürworteten vor 50 Jahren rund 72 Prozent der Stimmberechtigten die Mitsprache der Frau in der Kantonspolitik.

Dieses Jubiläum feierte die Stabsstelle für Chancengleichheit von Frau und Mann (Stagl) am Samstag in der Churer Rathaushalle. Verschiedene Frauenstimmen ertönten: in der Performance «Vuschs visiblas – Visible Voices», in alten Leserbriefen

«Diese Rechte sind nicht selbstverständlich.»

Barbara Wülser
Leiterin Stabsstelle für Chancengleichheit von Frau und Mann

sowie im Austausch beim Apéro. Dort fragten sich die Gäste, ob sie überhaupt auf den Abstimmungssonntag vor 50 Jahren anstossen sollten oder ob es zum Feiern noch zu früh sei.

Für Barbara Wülser, Leiterin der Stagl, ist klar: «Diese Rechte sind nicht selbstverständlich.» Gerade bei der aktuellen Frauenvertretung in der Politik gebe es Nachholbedarf. Trotzdem sei das Jubiläum ein Grund zum Feiern. Auch Schauspielerin Annina Hunziker fand am Anlass klare Worte. «Es war viel, viel zu spät.» (jod) **KOMMENTAR SEITE 2**
BERICHT SEITE 3

KULTUR

Peter Dinklage überzeugt: Im Musicalfilm «Cyrano» begeistert der kleinwüchsige Peter Dinklage auf ganz andere Weise. **SEITE 12**

SPORT

Letztes Rennen im Weltcup: Dario Cologna beendet seine Karriere in Oslo auf höchster Rennstufe auf Rang 9. **SEITE 17**



SPORT

Die Entscheidung dürfte gefallen sein: Marco Odermatt dürfte vom Verzicht Aleksander Kildes auf Kranjska Gora profitieren. **SEITE 16**

Wetter heute

Nord- und Mittelbünden



-3°/7°
Seite 7

Inhalt

Meinung	2	Kultur Region	11
Region	3	Kultur	12
Wetter / Börse	7	Nachrichten	13
Todesanzeigen	9	Sport	15
TV-Programm	10	Sport Region	19

Zentralredaktion Sommeraustasse 32, Postfach, 7007 Chur, Tel. 081 255 50 50, E-Mail: graubuenden@suedostschweiz.ch
Kundenservice/Abo Tel. 0844 226 226, E-Mail: abo@somedia.ch
Inserate Somedia Promotion, Sommeraustasse 32, 7007 Chur, Tel. 081 255 58 58, E-Mail: chur.promotion@somedia.ch



9 771424 751007